

Von 1 bis 10

Alter: ab 3 Jahre

Material:

- Spiel: Toys for Life®, From 1 to 10 (www.toysforlife.com)
- Material: aus Holz



Durchführung:

Kurze Einführung in die Begriffe Menge und Zahl geben.

1. Möglichkeit: Passende Mengen suchen. Die Plättchen liegen offen auf dem Tisch und das Kind sucht jeweils die vier verschiedenen Plättchen mit den gleichen Mengen raus.
2. Möglichkeit: Passende Mengen von 1-10 Ordnen
3. Möglichkeit: Memory mit zwei, drei oder vier Plättchen
4. Möglichkeit: Vergleichen von zwei Memorykarten, benennen von Zahlen/Mengen, welche ist größer oder kleiner, Addition und ggf. Subtraktionsaufgaben stellen bzw. erstellen.
5. Motopädische Aufgaben:
Um den ersten Schritt des mathematischen Erfassens, „das konkrete Handeln mit den Mengen“ einzubauen, können jeweils Muggelsteine etc. zum Legen der Mengen genutzt werden.
 - a. Ein Plättchen wird hingelegt oder hochgehoben und das Kind legt die entsprechende Menge an Muggelsteinen hin.
 - b. Alle Plättchen werden auf dem Boden verteilt, einer hält eine Zahl oder Menge hoch und der andere sucht eine oder mehrerer gleiche Mengen/Zahl
 - c. Alle Plättchen werden auf dem Boden verteilt, einer ruft eine Zahl und der andere sucht die eine oder mehrerer gleiche Mengen
 - i. Variation: Mit verschiedenen Bewegungsformen zum Plättchen gelangen oder mit dem Rollbrett.
 - ii. Variation: Es gibt zehn verschiedenen Kreise/Teller und die Mengen sollen zum Kreis z.B. mit der Menge/Zahl 5 gelegt werden.
 - iii. Variation: Je nach Anzahl der Kinder können kleine Gruppen gebildet werden. Jede Gruppe ist für das Finden einer Zahl/Menge zuständig.
 - iv. Statt Muggelsteine können auch die Kinder sich in Gruppen finden, wenn z.B. die Zahl 5 gezeigt oder gesagt wird, sollten sich Fünfergruppen bilden usw.
 - v. Es können auch z.B. 3 Körperteile z.B. Füße in einen Kreis gestellt werden, wenn die Zahl drei gezeigt oder gesagt wird. Wie ihr seht, sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Förderbereiche:

- Visuelle Wahrnehmung
- Körperwahrnehmung
- Raum-Lage-Bewusstsein
- Auge-Hand-Koordination
- Mengen erkennen, benennen
- Leichte Rechenaufgaben

Quelle: Doris Kaurischill (Motopädin)

